

An Studierende des Studiengangs M.Sc. Veterinary Public Health

Das Präsidium

Erklärung zu Schweigepflicht und Ausübung des Hausrechts

Schweigepflicht

Ich bin heute von den Mitarbeitenden der Koordinationsstelle BEST-VET der TiHo ausdrücklich darüber belehrt worden, dass ich zu absoluter Verschwiegenheit über alle mir im Rahmen der Ausbildung bekanntwerdenden persönlichen Verhältnisse anderer Studierender, Dozierender und/oder möglicher dritter Parteien verpflichtet bin. Ich darf unbefugten Dritten keinen Zugang zu den besprochenen Fallbeispielen und weiteren Hintergrundinformationen verschaffen. Dies gilt für alle Medien bzw. Formen der Weitergabe wie mündlich, schriftlich oder in sozialen Medien.

Meine Verschwiegenheitspflicht endet nicht mit dem Ende meines Ausbildungsverhältnisses. Die Pflicht zur Verschwiegenheit besteht auch meinen Familienangehörigen sowie Kollegen/Kolleginnen und Kommilitonen/Kommilitoninnen gegenüber, soweit eine Mitteilung nicht aus dienstlichen Gründen erfolgt.

Mir ist bewusst, dass Verstöße auf Grundlage von § 203 StGB zur Anzeige gebracht, strafrechtlich verfolgt und mit einer Freiheitsstrafe von bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe belegt werden können.

Fotografieren und Filmen

Fotografieren und Filmen auf dem Gelände und in den Räumlichkeiten der TiHo ist grundsätzlich nicht gestattet und ein Zuwiderhandeln bei Publikation der gefertigten Aufnahmen kann auch unter die Verletzung des § 203 StGB fallen.

Auszug aus § 7 der Richtlinie des Präsidiums der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover zur Ausübung des Hausrechts (Hausordnung „Fotografieren und Filmen“):

- (1) Das Fotografieren und Filmen ist auf dem Gelände und in den Räumlichkeiten der TiHo grundsätzlich nicht gestattet. Ausnahmen bilden unmittelbare Übertragungen zum Zwecke einer (Lehr-) Veranstaltung. Im Rahmen derer kann die Veranstaltungsleitung das Fotografieren und Filmen im Einzelfall auch allgemein zulassen.
- (2) Aufnahmen zur unmittelbaren Erbringung des Lehr-, Forschungs- und/oder Dienstleistungsauftrags der TiHo durch Beschäftigte sind zulässig, soweit diese nicht Rechte Dritter verletzen (Recht am eigenen Bild, Datenschutz, Geheimhaltungspflichten u.ä.). Gleiches gilt für das Gewähren von Interviews. Handlungen nach S. 1 und S. 2 sind der Leiterin oder dem Leiter der Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vorab mitzuteilen.
- (3) Gewerbliches Fotografieren oder Filmen der Gebäude, Einrichtungen, Geräte oder Anlagen bedarf der Genehmigung durch das Präsidium, wobei die Leiterin oder der Leiter der Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einzubeziehen ist. Ggf. werden Gebühren erhoben.

Mir ist bewusst, dass Verstöße zur Anzeige gebracht, strafrechtlich verfolgt und mit einer Freiheitsstrafe von bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe belegt werden können.

Auszug aus § 203 StGB (Verletzung von Privatgeheimnissen):

(1) Wer unbefugt ein fremdes Geheimnis, namentlich ein zum persönlichen Lebensbereich gehörendes Geheimnis oder ein Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis, offenbart, das ihm als

1. Arzt, Zahnarzt, Tierarzt, Apotheker oder Angehörigen eines anderen Heilberufs, der für die Berufsausübung oder die Führung der Berufsbezeichnung eine staatlich geregelte Ausbildung erfordert anvertraut worden oder sonst bekanntgeworden ist, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft.

(3) Kein Offenbaren im Sinne dieser Vorschrift liegt vor, wenn die in den Absätzen 1 und 2 genannten Personen Geheimnisse den bei ihnen berufsmäßig tätigen Gehilfen oder den bei ihnen zur Vorbereitung auf den Beruf tätigen Personen zugänglich machen. Die in den Absätzen 1 und 2 Genannten dürfen fremde Geheimnisse gegenüber sonstigen Personen offenbaren, die an ihrer beruflichen oder dienstlichen Tätigkeit mitwirken, soweit dies für die Inanspruchnahme der Tätigkeit der sonstigen mitwirkenden Personen erforderlich ist; das Gleiche gilt für sonstige mitwirkende Personen, wenn diese sich weiterer Personen bedienen, die an der beruflichen oder dienstlichen Tätigkeit der in den Absätzen 1 und 2 Genannten mitwirken.

Die oben aufgeführten Ausführungen habe ich gelesen und verstanden und werde sie befolgen:

Hannover, den Matrikel-Nr. Unterschrift

To students

Obligation of secrecy and Right of undisturbed possession

Obligation of secrecy

Today the personnel of the department for student and academic affairs (*Dezernat für Studentische und Akademische Angelegenheiten*) have instructed me that I am bound to secrecy about all personal circumstances of patients and their owners or holders, which I gain knowledge of during my education. I am not allowed to make patients' records available to third parties. This applies to all media as well as the transmission of knowledge in oral or written form or via social media channels.

My obligation of secrecy does not end with the completion or termination of my training relationship. The obligation of secrecy also applies towards family members, as well as colleagues and fellow students as long as a notification is not related to work.

I am fully aware that any violation of the obligation of secrecy may be reported to the authorities, prosecuted and is punishable with an imprisonment of up to two years or a financial penalty on the basis of Section 203 German Criminal Code.

Photographing and filming

According to the house rules, taking photographs or videos on the grounds of the TiHo, as well as in its premises, is not allowed.

Counteracting together with a publication of the taken shots may be a violation of Section 203 (German Criminal Code) and therefore be reported to court, which may result in a financial penalty or imprisonment of up to two years.

Excerpt of the TiHo steering committee's policy of the University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation, regarding its right to undisturbed possession (house rules Section 7 Photographing and filming):

- (1) Photographing and filming is neither allowed on the grounds of the TiHo nor in its premises. Exceptions are immediate transmissions for teaching purposes or events. The event administration may generally allow taking photographs or videos for this purpose on a case-by-case-basis.
- (2) Shots taken by TiHo employees for immediate teaching-, research- or service purposes are allowed as long as third parties' rights are not being infringed (e.g., the law on your own picture, name and personality rights, data protection, obligation of secrecy, etc.). The same applies for the granting of interviews. Actions according to paragraphs 1 and 2 must be announced to the head of the department for Press and Public Information beforehand.
- (3) Commercial photographing or filming of premises, buildings, equipment or installations is only possible with the allowance of the TiHo steering committee's, if the head of the department for Press and Public Information has been involved. Charges may incur.

I am aware that violation may be reported to the authorities, prosecuted and is punishable with an imprisonment of up to two years or a financial penalty.

Excerpt of Section 203 of the German Criminal Code (*Violation of private secrets*):

(1) Whoever unlawfully discloses another's secret, in particular a secret relating to that person's personal sphere of life or to a business or trade secret which was revealed or otherwise made known to them in their capacity as

1. a physician, dentist, veterinarian, pharmacist or member of another healthcare profession which requires state-regulated training to engage in the profession or to use the professional title, (...) incurs a penalty of imprisonment for a term not exceeding one year or a fine.

(3) A secret has not been revealed within the meaning of this provision if the persons referred to in subsections (1) and (2) give their professional assistants and those persons who work with them for the purposes of their professional training access to these secrets. The persons referred to in subsections (1) and (2) may reveal another's secrets to other persons who are involved in their work or official duties to the extent that this is necessary in order to be able to use the service rendered by this other involved person; the same applies to other involved persons if they use additional people who are involved in the work or official duties of the persons referred to in subsections (1) and (2).

I hereby confirm to have read and understood the information. I commit myself to follow the rules accordingly with my signature.